Anlage 5 zur GRDrs. 819/2023

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2024**

| Org.-Einheit,  Kostenstelle | Amt | BesGr.  oder  EG | Funktions- bezeichnung | Anzahl der Stellen | Stellen- vermerk | durchschnittlicher jährlicher kostenwirksamer Aufwand in Euro |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 10-1.10.1  1011 1200 | Haupt- und  Personalamt | EG 5 | Mitarbeiter/-in | 0,3 |  | 15.090 |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Schaffung einer 0,3-Stelle beim Sachgebiet Informationsservice, Team 10-1.10.1, der Abteilung Allgemeiner Service des Haupt- und Personalamts zur Bewältigung des gestiegenen Arbeitsaufkommens im Bereich des Gelbe-Karten-Teams.

# 2 Schaffungskriterien

Erhebliche Arbeitsvermehrung aus sonstigen Gründen, die durch andere Maßnahmen (z. B. Organisationsänderung oder technische Optimierung) nicht mehr aufgefangen werden kann.

In den letzten zwei Jahren haben die Gelben Karten um rund 29 % (von 13.704/Jahr auf 17.693/Jahr) zugenommen. Somit ist das Kriterium der erheblichen Arbeitsvermehrung lt. Rundschreiben 023/2022 erfüllt.

Die Zahl der Gelben Karten ist jedoch nicht der alleinige Grund für den gestiegenen Arbeitsaufwand. Hinzu kommt die Tatsache, dass Einsenderinnen und Einsender eine hohe Erwartungshaltung haben, was die sehr zeitnahe Beantwortung der Gelben Karten anbelangt. Es wird zunehmend wiederholt nachgefragt, kritisiert und darauf gedrängt, dass die Beantwortung vorangebracht wird, auch wenn die offizielle Antwortfrist von drei Wochen noch nicht abgelaufen ist. Viele unbesetzte Stellen und Überlastungen bei den einzelnen Fachämtern führen zu verzögerten Reaktionen an die Einsendenden und belasten so zusätzlich das Gelbe-Karten-Team. Die Abwicklung dieser zahlreichen Rückfragen nimmt viel Zeit zusätzlich zur Bearbeitung der Karten selbst in Anspruch.

# 3 Bedarf

## 3.1 Anlass

Die unter Ziffer 2 aufgeführten nachweislich gestiegenen Fallzahlen und der erhöhte Betreuungsaufwand erfordern weitere Stellenanteile beim Gelbe-Karten-Team.

Aktuell ist das Gelbe-Karten-Team mit 105 % Stellenanteilen ausgestattet.

Legt man die Annahme zugrunde, dass sich der Karten-Anstieg und der Personalbedarf linear zueinander verhalten, so gilt: 105 % x 1,29 = 135%

Somit ergibt sich ein rechnerischer zusätzlicher Stellenbedarf in Höhe von 30 %.

## 3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung

Die Aufgabe wird bisher von zwei Mitarbeitenden wahrgenommen.

Die Teamleitung 10-1.10.1 kümmert sich neben anderen Aufgaben mit einem Arbeitsumfang von 55 % um den Bereich Gelbe Karten (inkl. Geschäftsführung), eine Mitarbeiterin mit einem Arbeitsumfang von 50% arbeitet ausschließlich im Gelbe-Karten-Team.

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Es ist davon auszugehen, dass bei einer Ablehnung der Stellenschaffung die Qualität der Aufgabenerledigung im Gelbe-Karten-Team deutlich nachlassen wird. Dies wird auch bei den Bürgerinnen und Bürgern, die das Ideen- und Beschwerdemanagement nutzen, spürbar sein.

# 4 Stellenvermerke

-